

GUB.

ANALYSE

Dr. Peters Asset Finance DS 140 Flugzeugfonds XIV

Dr. Peters
ASSET FINANCE GMBH & CO. KG
KAPITALVERWALTUNGSGESellschaft

A380
DS140

DS 140 FLUGZEUGFONDS XIV
GMBH & CO. GESCHLOSSENE INVESTMENT KG

AIRBUS A380-800

DS

Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft | Stockholmer Allee 53 | 44269 Dortmund | +49 (0) 231.55 71 73-0 | kvg@dr-peters.de | www.dr-peters.de



10. Februar 2015

■ MANAGEMENT UND PROJEKTPARTNER

Die Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft verfügt seit April 2014 über die Erlaubnis der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht als Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) und gehört zu der Dr. Peters Group, deren Wurzeln nach den vorliegenden Unterlagen bis in das Jahr 1960 zurückgehen. Seit 1975 legt die Gruppe demnach geschlossene Fonds auf, deren Gesamtinvestitionsvolumen sich laut der Leistungsbilanz bis Ende 2012 auf rund 6,8 Milliarden Euro summierte, davon knapp 3,2 Milliarden Euro Eigenkapital. Das Deutsche Finanzdienstleistungs-Institut GmbH (DFI), zu dem auch G.U.B. Analyse gehört, beurteilte die Leistungsbilanz 2012 im November 2013 mit 4,5 von maximal sechs Sternen als „sehr gut“. Rund 60 Prozent der Emissionen entfielen auf Schiffsbeteiligungen, deren Ergebnisse durch die seit 2008 anhaltende Schifffahrtskrise erheblich beeinträchtigt werden. Zweitgrößtes Segment sind mit einem Investitionsvolumen von insgesamt knapp 1,9 Milliarden Euro 13 Flugzeugfonds seit 2007, darunter der erste Airbus A380, der durch deutsche Privatanleger finanziert wurde. Die Flugzeugfonds entwickeln sich durchweg plangemäß. Daneben hat die Dr. Peters Group 50 Immobilien- und zwei Lebensversicherungs-Zweitmarkt-Fonds emittiert. Insgesamt handelt es sich um einen Anbieter mit außergewöhnlich großer Emissions- und Managementenerfahrung. Die Geschäftsführung des Fonds und das laufende Flugzeug-Management wird von einem Unternehmen der Dr. Peters Group übernommen. Verwahrstelle ist mit der Caceis Bank Deutschland GmbH ein in diesem Bereich führendes Unternehmen.

■ INVESTITION UND FINANZIERUNG

Der Fonds investiert in ein Flugzeug des Typs Airbus A380-800, der in der Konfiguration des Fondsobjekts laut Prospekt über 516 Sitzplätze verfügt. Die Maschine wurde demnach im Juni 2014 ausgeliefert und befindet sich in Betrieb. Bau- und Fertigstellungsrisiken bestehen somit nicht. Der Kaufpreis von 165 Millionen Euro entspricht bei dem im Prospekt unterstellten Wechselkurs (1,35 US-Dollar/Euro) 222,75 Millionen US-Dollar. Zwei Bewertungsgutachten bestätigten im August 2014 im Schnitt einen Marktwert von rund 225,8 Millionen US-Dollar, so dass von einem angemessenen Kaufpreis auszugehen ist. Bei dem aktuellen Wechselkurs von rund 1,14 US-Dollar/Euro (Stand 27. Januar 2015) entspricht der Kaufpreis lediglich rund 188,1 Millionen US-Dollar, wodurch sich rechnerisch ein entsprechend günstiger Ankauf ergibt. Allerdings fallen auch die vereinbarten Leasingraten in Euro an. Die Initialkosten liegen prozentual im unteren Bereich des marktüblichen Rahmens. Die Finanzierung des Fonds ist durch ein laut Prospekt bereits zugesagtes langfristiges Darlehen, eine Zwischenfinanzierung und eine Platzierungsgarantie der JS Holding GmbH & Co. KG abgesichert. Das langfristige Fremdkapital beläuft sich auf 54,4 Prozent des Investitionsvolumens (inkl. Agio) bzw. 59,9 Prozent der anfänglichen Summe aus Kaufpreis und Liquiditätsreserve. Das Konzept schöpft damit den für Publikums-AIF maximal zulässigen Fremdkapitalanteil

von 60 Prozent des Wertes der Vermögensgegenstände fast vollständig aus. Außerplanmäßige Wertminderungen des Flugzeugs müssten unter Umständen durch Sonderzahlungen oder einbehaltene Auszahlungen kompensiert werden, um die Grenze nicht zu verletzen. Eine Risikomischung durch mehrere Objekte besteht nicht. Gemäß Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) ist somit Privatanlegern die Beteiligung nur erlaubt, wenn sie mindestens 20.000 Euro investieren und bestimmte persönliche Voraussetzungen erfüllen.

■ WIRTSCHAFTLICHES KONZEPT

Nach Daten der International Civil Aviation Organisation, auf die in der Broschüre „Produktinformation“ Bezug genommen wird, hat der weltweite Luftverkehr seit 1972 trotz temporärer Rückschläge ein stetiges Wachstum verzeichnet. Nach dem Airbus Global Market Forecast 2014-2033 wird auch künftig ein kräftiges Wachstum erwartet. Der Fonds ist von den Marktentwicklungen zunächst grundsätzlich unabhängig, da das Flugzeug für mindestens zehn Jahre zu festen Konditionen an die Société Air France S.A. vermietet ist. Das Unternehmen gehört zu der Air France-KLM-Gruppe und zählt nach den vorliegenden Informationen zu den führenden Fluggesellschaften in Europa. Größter Einzelaktionär von Air France-KLM ist mit 16 Prozent der Anteile der französische Staat. Die Gruppe befindet sich derzeit in einem Konsolidierungsprozess und hat in den vergangenen drei Jahren Verluste realisiert. Laut Neun-Monats-Bericht von Air France-KLM zum 30. September 2014 beliefen sich die liquiden Mittel der Gruppe zum Stichtag auf rund 3,2 Milliarden Euro, das bilanzielle Eigenkapital war jedoch negativ. Externe Bonitätsratings zu Air France oder Air France-KLM sind nicht verfügbar. Die in der Produktinformation enthaltene Prognoserechnung geht davon aus, dass Air France den Leasingvertrag erfüllt und die erste Verlängerungsoption nutzt. Positiv ist zu bewerten, dass die Airline das Flugzeug nach Beendigung des Vertrags in „full life condition“ zurückgeben oder eine entsprechende Kompensationszahlung leisten muss. Das Fremdkapital soll innerhalb der Festlaufzeit des Leasingvertrags vollständig getilgt werden. Die laufenden Gebühren für die KVG betragen laut Anlagebedingungen bis zu 3,0 Prozent des Nettoinventarwerts pro Jahr, sie sind laut KVG-Bestellungsvertrag aber auf jährlich 485.000 Euro plus Mehrwertsteuer begrenzt (ab 2016 mit 2,5 Prozent p. a. indexiert). Das entspricht bezogen auf das Kommanditkapital rund 0,8 Prozent pro Jahr und liegt im marktüblichen Rahmen. Die Veräußerung des Flugzeugs wird für Ende 2027 prognostiziert. Als Erlös wird der niedrigere prognostizierte Veräußerungspreis aus den beiden Wertgutachten angesetzt. In der Prog-

Hinweis: Frühere Entwicklungen, Prognosen und Simulationen sind kein verlässlicher Indikator für zukünftige Entwicklungen. Die steuerliche Behandlung hängt auch von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Anlegers ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

nose wird zudem nach Angaben von Dr. Peters die Rückgabe nur in „half life condition“ angenommen, so dass ein entsprechender Liquiditätspuffer verbleibt. Die Konditionen der Veräußerung bzw. der eventuellen Weitervermietung dürften wesentlich auch davon beeinflusst werden, dass sich der Flugzeugtyp dauerhaft am Markt durchsetzt und von Airbus fortgesetzt wird, was nach Presseberichten aus dem Dezember 2014 nicht als vollständig sicher angenommen werden kann. Steuerlich erzielen die Anleger laut Prospekt im Wesentlichen Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung. Demnach fallen aufgrund von anfänglichen Verlustvorträgen bis 2026 keine Steuerzahlungen der Anleger an und auch die Veräußerung des Flugzeugs kann nach heutiger Rechtslage steuerfrei erfolgen.

■ RECHTLICHES KONZEPT

Als geschlossener Publikums-AIF unterliegt der Fonds einem hohen Regulierungsniveau. Die Geschäftsführung ist wie üblich von dem Selbstkontrahierungsverbot des Paragraphen 181 BGB befreit. Gesellschafterbeschlüsse werden grundsätzlich im schriftlichen Umlaufverfahren gefasst. Präsenzversammlungen sind nur vorgesehen, wenn sie gesetzlich vorgeschrieben sind oder von der Geschäftsführung für zweckmäßig erachtet werden. Das gilt gegebenenfalls auch für außerordentliche Beschlussfassungen. Die Geschäftsführung kann einer Übertragung des Anteils an einen Dritten unter anderem dann widersprechen, wenn es sich dabei um einen Zweitmarktfonds handelt. Zudem steht einem von der geschäftsführenden Kommanditistin benannten Dritten ein Vorkaufsrecht zu. Die Flugzeug-bezogenen Verträge unterliegen zum Teil französischem oder englischem Recht. Positiv ist zu beurteilen, dass die Haftsumme auf ein Prozent des Kommanditkapitals reduziert wurde.

■ INTERESSENKONSTELLATION

Die Treuhänderin gehört zu der Dr. Peters Group, sie enthält sich laut Vertrag bei Beschlussfassungen jedoch der Stimme, sofern sie keine konkrete Weisung des Anlegers erhalten hat. Verkäuferin des Flugzeugs war Air France, es handelt sich demnach um ein „Sale and Lease Back“-Konzept. Die Dr. Peters Group leistet nur eine geringe eigene Einlage in den Fonds, die KVG wird aber durch eine erfolgsabhängige Vergütung motiviert. Diese setzt ein, nachdem die Anleger am Ende der Laufzeit ihre Einlage und eine Verzinsung von vier Prozent p. a. erhalten haben.

■ PROSPEKT UND DOKUMENTATION

Der Verkaufsprospekt ist sehr sachlich gehalten und beschränkt sich im Wesentlichen auf die gesetzlich vorgeschriebenen Angaben. Daneben enthält die als Werbematerial gekennzeichnete Produktinformation weitere relevante Informationen sowie eine Prognoserechnung. Die Leistungsbilanz 2012 ist detailliert und enthält den Prüfungsvermerk einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Die Leistungsbilanz 2013 liegt noch nicht vor.

STÄRKEN-SCHWÄCHEN-ANALYSE

STÄRKEN/CHANCEN

- Sehr erfahrener Anbieter
- Flugzeug bereits in Betrieb
- Langfristiger Leasingvertrag
- Zwei Bewertungsgutachten
- Gesamtfinanzierung abgesichert
- Fremdkapitaltilgung innerhalb Leasing-Mindestlaufzeit
- Keine Wechselkursrisiken während Leasing-Laufzeit
- Geringe Steuerbelastung
- Konzeption unter KAGB (regulierter Publikums-AIF)

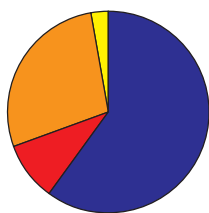
SCHWÄCHEN/RISIKEN

- Keine Risikomischung
- Konsolidierungsprozess bei Air France / kein Bonitätsrating
- Höhe Verkaufserlös
- Restriktive Regelungen zur Anteilsübertragung
- Präsenzversammlungen grundsätzlich nicht vorgesehen

EMISSIONSERFAHRUNG

PLATZIERTES EIGENKAPITAL

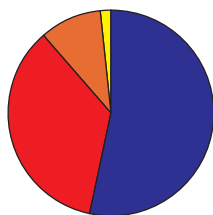
Gesamt: 3.381,2 Mio. Euro



■ Schiffsbeteiligungen:	2.031,5 Mio. Euro
■ Immobilienfonds:	317,3 Mio. Euro
■ Flugzeugfonds:	945,2 Mio. Euro
■ LV-Zweitmarkt:	87,2 Mio. Euro

ANZAHL DER FONDS

Gesamt: 142



■ Schiffsbeteiligungen:	76
■ Immobilienfonds:	50
■ Flugzeugfonds:	14
■ LV-Zweitmarkt:	2

Quelle: Unternehmensangaben, nur voll platzierte Fonds

DIE G.U.B.-BEURTEILUNG

MANAGEMENT UND PROJEKTPARTNER Punkte 83
(20 %) **A+**

INVESTITION UND FINANZIERUNG Punkte 87
(30 %) **A++**

WIRTSCHAFTLICHES KONZEPT Punkte 84
(20 %) **A+**

RECHTLICHES KONZEPT Punkte 75
(10 %) **B+++**

INTERESSENKONSTELLATION Punkte 77
(10 %) **A-**

PROSPEKT UND DOKUMENTATION Punkte 75
(10 %) **B+++**

GESAMT Punkte 82
(100 %) **A+**



DAS FAZIT

Die Dr. Peters Group ist eine sehr erfahrene Anbieterin von Sachwertanlagen und kann bei Flugzeugfonds eine bisher makellose Leistungsbilanz vorweisen. Der DS 140 Flugzeugfonds XIV investiert in ein Flugzeug des Typs A380-800, das bereits in Betrieb und für mindestens zehn Jahre an Air France vermietet ist. Für den Fonds besteht somit entsprechende Kalkulationssicherheit, wobei auch die anhaltende Bonität der Fluggesellschaft, die sich

derzeit in einem Konsolidierungsprozess befindet, wesentlich ist. Die Gesamtfinanzierung ist durch bereits zugesagtes langfristiges Fremdkapital, eine Eigenkapital-Vorfinanzierung und eine Platzierungsgarantie von Dr. Peters abgesichert. Das Fremdkapital soll während der Mindestlaufzeit des Leasingvertrags komplett getilgt werden.

KENNZAHLEN

		Erläuterung/Anmerkung
Eigenkapital	45,7 %	Verhältnis zum Gesamtaufwand (Investitionsvolumen inkl. Agio)
Substanz	90,8 %	
Initialkosten	7,2 %	
Transaktionskosten	0,7 %	
Finanzierungskosten	1,3 %	
Initialkosten zu Eigenkapital	15,9 %	Jeweils inkl. Agio
Kaufpreisfaktor (Objekt)	9,83	Anschaffungskosten des Flugzeugs zu prognostizierten Einnahmen im ersten vollen Betriebsjahr (2015)
Kaufpreisfaktor (Gesamtaufwand)	10,86	Gesamtaufwand zu prognostizierten Einnahmen im ersten vollen Betriebsjahr (2015)
Laufende KVG-Vergütung	ca. 0,7 %	Bezogen auf das Kommanditkapital ohne Agio; inkl. Mehrwertsteuer; Steigerung 2,5 % p. a. ab 2016; Maximum: 3,0 % des Nettoinventarwerts
Laufende Fondskosten gesamt (Prognose)	ca. 0,8 %	Durchschnitt 2015 bis 2027 laut Prospektprognose; bezogen auf das Kommanditkapital ohne Agio
Anfangsauszahlung	6,25 %	2015
Anfängliche Tilgung	8,9 %	
Gesamtrückfluss	180,4 %	
Vermögenszuwachs	75,4 %	Prognose laut Prospekt bei Beitritt im Dezember 2014, vor Steuern
Vermögenszuwachs p. a.	5,8 %	

KONZEPTION

		Erläuterung/Anmerkung
Gesetzlicher Rahmen	KAGB	
Rechtsform	Investment-KG	
Art der Beteiligung	Treugeber	
Hafteinlage	1 %	
Realisierungsgrad	Objekt in Betrieb	
Risikomischung	Nein	
Platzierungsgarantie	Ja	
Realisierungsschwelle	Entfällt	
Absicherung Kostenrisiko der Investitionsphase	Ja	Positionen des Investitionsplans im Wesentlichen fixiert
Konkrete Prospektprognose	Ja	In der Broschüre „Produktinformation“
Sensitivitätsanalyse	Ja	In „wesentliche Anlegerinformationen“ (wAI)
Treuhänder	Verflochten	
Abstimmung Treuhänder ohne Weisung	Enthaltung	
Beirat vorgesehen	Nein	
Präsenz-Gesellschafterversammlungen	Grundsätzlich nicht vorgesehen	
Quorum für a. o. Beschlüsse	10 %	Auch außerordentliche Beschlussfassungen ggfs. im schriftlichen Umlaufverfahren
Spezielle Übertragungsbeschränkungen	Vorhanden	Widerspruchsmöglichkeit u. a. gegen Wettbewerber und Zweitmarktfonds; Vorkaufrecht
Steuerliches Konzept	Vermögensverwaltend	Im wesentlichen Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

ECKDATEN

Emittentin	DS 140 Flugzeugfonds XIV GmbH & Co. geschlossene Investment KG
Kapitalverwaltungsgesellschaft	Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft
Fonds-Geschäftsführung	DS Flugzeug Management XII GmbH
Komplementärin	DS 140 GmbH
Treuhänderin	DS-AIF Treuhand GmbH
Verwahrstelle	Caceis Bank Deutschland GmbH, München
Branche	Aviation
Segment	Passagierflugzeuge
Anlageobjekt	Airbus A380-800
Baujahr	2014
Leasingnehmer	Société Air France S.A.
Leasingdauer	10 Jahre plus drei Verlängerungsoptionen von insgesamt sieben Jahren
Mindestbeteiligung	20.000 Euro
Agio	5 %
Gesamtvolumen	182.159.000 Euro (inkl. Agio)
Eigenkapital	83.159.000 Euro (inkl. Agio)
Fondslaufzeit	31. Dezember 2027
Auszahlungen¹	
2015 - 2024	6,25 % p. a.
2025 - 2027	15,0 % p. a.
Verkauf 2027	76,0 %
Gesamt	180,4 %

¹ Laut Prognose in der Broschüre „Produktinformation“; inkl. Rückzahlung der Einlage; vor Steuern

ANBIETER

Dr. Peters Asset Finance GmbH & Co. KG Kapitalverwaltungsgesellschaft

Stockholmer Allee 53

44269 Dortmund

Telefon: 0231 / 55 71 73 - 0

Telefax: 0231 / 55 71 73 - 99

E-Mail: kvg@dr-peters.de

Internet: www.dr-peters.de

G.U.B.-BEWERTUNGSSKALA

Stufe	Bewertung	Symbol	Punkte
A	ausgezeichnet	A+++ A++	85 - 100
	sehr gut	A+ A A-	76 - 84
B	gut	B+++ B++ B+	61 - 75
	durchschnittlich	B B-	51 - 60
C	akzeptabel	C+ C C-	36 - 50
D	schwach	D+ D D-	bis 35*

DIE G.U.B.-NORMALGEWICHTUNG

20 %	Initiator und Management
30 %	Investition und Finanzierung
20 %	Wirtschaftliches Konzept
10 %	Rechtliches Konzept
10 %	Interessenkonstellation
10 %	Prospekt und Dokumentation

* Das Urteil "schwach" (D-) wird auch dann vergeben, wenn bestimmte k.o.-Kriterien von G.U.B. Analyse erfüllt sind. Eine Bepunktung erfolgt in diesem Fall nicht.

ANGABEN GEMÄSS WpHG/FINANZANALYSEVERORDNUNG

Angaben über Ersteller und Verantwortliche

- **Verantwortlich für den Inhalt dieser G.U.B.-Analyse ist die Deutsches Finanzdienstleistungs-Institut GmbH (DFI), Hamburg. Ersteller dieser G.U.B.-Analyse sind Stefan Löwer (Chefanalyst) und Jörn Meggers (Co-Analyst).**

Angaben zu Grundlagen und Maßstäben / Bewertungsmethodik

- G.U.B. Analyse ist eine Marke des Deutschen Finanzdienstleistungs-Instituts GmbH (DFI), Hamburg, im Folgenden: DFI. G.U.B.-Analysen unterliegen nicht der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Sie werden jedoch freiwillig in Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften, insbesondere dem Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und der Finanzanalyseverordnung (FinAnV), erstellt.
- Die Bewertung erfolgt nach der selbst entwickelten G.U.B.-Analysesystematik. Das G.U.B.-Urteil ist kein Bonitätsurteil im Sinne der EU-Ratingverordnung (Verordnung (EG) Nr. 1060/2009) und stellt keine Aufforderung zum Eingehen einer Beteiligung dar, sondern sie ist eine Einschätzung und Meinung insbesondere zu den Chancen und Risiken des Beteiligungsangebotes.
- G.U.B. Analyse bewertet die jeweilige Vermögensanlage nach sechs unterschiedlich gewichteten Qualitätskriterien mit bis zu 100 Punkten. Daraus resultiert die Einstufung gemäß der o.a. G.U.B.-Bewertungsskala. Das Beurteilungstableau und verbale Bewertungen sind Bestandteil jeder G.U.B.-Analyse. **Weitergehende Erläuterungen der Bewertungsmethodik finden Sie auf www.gub-analyse.de unter dem Menüpunkt G.U.B./Analyse-Systematik.**
- Die Zuverlässigkeit der von G.U.B. Analyse verwendeten Informationen wird so weit wie mit vertretbarem Aufwand möglich sichergestellt. Eine Überprüfung der in Unterlagen von Anbietern enthaltenen Angaben auf Richtigkeit und Vollständigkeit erfolgt hierbei nicht in jedem Fall. Soweit nicht anderweitig ausdrücklich vermerkt, erfolgt eine Einsichtnahme in Originalunterlagen oder öffentliche Register sowie eine Vor-Ort-Besichtigung von Anlageobjekten nicht. Nach dem Zeitpunkt der G.U.B.-Analyse eintretende bzw. sich auswirkende Ereignisse sind nicht berücksichtigt. Sofern im Analysetext Angaben ohne Quelle erfolgen, handelt es sich um eigene Werturteile von G.U.B. Analyse basierend auf den unten aufgeführten Informationsquellen.

Zusätzliche Angaben gemäß § 4 FinAnV

- Diese G.U.B.-Analyse basiert ausschließlich auf den folgenden wesentlichen Informationsquellen sowie allgemeinen, öffentlich zugänglichen Marktinformationen, die den mit der Erstellung der Analyse betrauten Personen zum Analysezeitpunkt vorlagen, darunter Tatsachen: Verkaufsprospekt (13. Oktober 2014), wesentliche Anlegerinformationen (13. Oktober 2014), Broschüre „Produktinformation“ (13. Oktober 2014), Leistungsbilanz der Dr. Peters Group zum 31. Dezember 2012 (Stand September 2013), Bericht der Air France-KLM S.A. zum dritten Quartal 2014 (29. Oktober 2014), Antworten auf Fragen von G.U.B. Analyse, darunter Werturteile Dritter: Ergebnisse der im Prospekt aufgeführten Bewertungsgutachten der AVAC (6. August 2014) und der AVITAS (7. August 2014).
- Dem Emittenten/Anbieter wurde das Manuskript der G.U.B.-Analyse (ohne Punktwerte und G.U.B.-Urteil) vor ihrer Veröffentlichung zur Stellungnahme übermittelt. Änderungen nach der Stellungnahme erfolgen mit Ausnahme von etwaigen Änderungen rein redaktioneller Art nur aufgrund von bewertungsrelevanten Tatsachen, die G.U.B. Analyse zusätzlich zur Verfügung gestellt werden. Entwürfe der G.U.B.-Analyse, die bereits Punktwerte und ein G.U.B.-Urteil enthielten, wurden dem Emittenten, dem Anbieter oder Dritten vor dessen Veröffentlichung nicht zugänglich gemacht.
- Geschlossene AIF sind grundsätzlich langfristige Kapitalanlagen und setzen einen entsprechend langfristigen geplanten Anlagezeitraum voraus. Ein verlässlicher Zweitmarkt für die Fondsanteile besteht nicht, so dass ein Verkauf des Anteils unter Umständen nicht oder nur mit erheblichen Abschlägen möglich ist. Die ordentliche Kündigung der Beteiligung an dem Fonds, der Gegenstand dieser G.U.B.-Analyse ist, ist grundsätzlich nicht möglich.

- Geschlossene AIF bergen für Anleger grundsätzlich das Risiko eines Totalverlustes der Einlage. Insbesondere durch eventuelle steuerliche Implikationen sind im Einzelfall auch Vermögensschäden über den Verlust der Einlage hinaus möglich. Eine Garantie für das Erreichen bestimmter Ergebnisse sowie ein Einlagensicherungsfonds existieren nicht. Die Darstellung der Risiken dieses Fonds enthält der Verkaufsprospekt ab Seite 20.
- **Diese G.U.B.-Analyse gibt den Stand vom 10. Februar 2015 wieder. Das Datum der ersten Veröffentlichung ist der 11. Februar 2015. G.U.B.-Analysen enthalten grundsätzlich keine Preisnotierungen von Finanzinstrumenten; im Einzelfall sind entsprechende Angaben im Analysetext enthalten. Aktualisierungen dieser G.U.B.-Analyse nach der ersten Veröffentlichung sind nicht vorgesehen, zeitliche Bedingungen hierfür existieren insofern nicht. In den vergangenen zwölf Monaten vor der Veröffentlichung dieser G.U.B.-Analyse wurden keine G.U.B.-Analysen erstellt, die sich auf die selben Finanzinstrumente oder den selben Emittenten beziehen.**

Angaben über Interessen und Interessenkonflikte

- **G.U.B.-Analysen werden ohne vorherigen Auftrag des Anbieters oder Emittenten unabhängig erstellt, um alle Ergebnisse ohne rechtliche Restriktionen veröffentlicht zu können. Nach Abschluss der Analyse bietet die DFI GmbH dem Anbieter und dem Emittenten Nutzungsrechte und Nachdrucke der G.U.B.-Analyse an. Der Anbieter hat Nutzungsrechte an dieser G.U.B.-Analyse erworben und dies im Vorfeld avisiert. Die DFI GmbH bietet außer der G.U.B.-Analyse weitere entgeltliche Dienstleistungen an, auch gegenüber Anbietern geschlossener Fonds und den Emittenten selbst. Sie ist eine Tochtergesellschaft der Cash.Medien AG, deren Unternehmensgruppe unter anderem Anzeigen in dem Magazin „Cash.“ offeriert.**
- **Die Ersteller der vorliegenden G.U.B.-Analyse sind, mit Ausnahme von eventuell in kollektiven Kapitalanlagen (Investmentfonds) enthaltenen Aktien, weder direkt noch indirekt an der Anbieterin oder mit ihr verbundenen Unternehmen beteiligt und besitzen keine Anteile der Emittentin.**
- **Direkte oder indirekte Beteiligungen der DFI GmbH, der Cash.Medien AG oder weiterer Gesellschaften der Unternehmensgruppe an der Emittentin, der Anbieterin oder an mit ihnen verbundenen Unternehmen bestehen nicht. Ebenso bestehen keine Beteiligungen der Emittentin, der Anbieterin oder mit ihr verbundenen Unternehmen an der DFI GmbH. Es besteht die grundsätzliche Möglichkeit des Besitzes von Aktien der börsennotierten Cash.Medien AG. Informationen hierüber liegen der DFI GmbH nicht vor.**

Haftungsausschluss

- Jede Beteiligung enthält auch ein Verlustrisiko. Die G.U.B.-Analyse erfolgt ohne Haftungsobliegenheit und bietet keine Garantie vor Verlusten und keine Gewähr für den Eintritt der prognostizierten steuerlichen und wirtschaftlichen Ergebnisse. Grundlage für die Beteiligung an dem Fonds ist allein der vollständige Verkaufsprospekt inklusive der darin enthaltenen Risikohinweise, deren Beachtung ausdrücklich empfohlen wird. Die Beurteilung durch die G.U.B.-Analyse entbindet den Anleger nicht von einer eigenen Beurteilung der Chancen und Risiken des Beteiligungsangebotes, auch vor dem Hintergrund seiner individuellen Gegebenheiten und Kenntnisse. Es ist deshalb zweckmäßig, vor einer Anlageentscheidung die individuelle Beratung eines Fachmanns in Anspruch zu nehmen.

Urheberrecht

- Sämtliche Urheberrechte dieser G.U.B.-Analyse liegen bei der DFI GmbH. Die G.U.B.-Analyse darf nicht ohne vorherige schriftliche Erlaubnis der DFI GmbH im Ganzen oder in Auszügen kopiert, versendet oder auf einer für Dritte zugänglichen Website zum Download zur Verfügung gestellt werden.